

TD-4257

medpro[®]
MAXI



GEBRAUCHSANWEISUNG

medpro[®]
MAXI



GEBRAUCHSANWEISUNG

LIEBER MEDPRO® MAXI ANWENDER:

Vielen Dank, dass Sie sich für das medpro® MAXI Blutzucker-Messsystem entschieden haben. Dieses Handbuch enthält wichtige Informationen über das System. Bitte lesen Sie diese gänzlich und sorgfältig.

Eine regelmäßige Kontrolle und Aufzeichnung Ihres Blutzuckerwertes kann Ihnen und Ihrem Arzt helfen, Ihren Diabetes besser zu kontrollieren. Dank der kompakten Größe und der einfachen Handhabung können Sie mit Hilfe des medpro® MAXI Blutzucker-Messsystems zu jeder Zeit und an jedem Ort Ihren Blutzuckerwert selbst bestimmen.

Falls Sie noch weitere Fragen bezüglich dieses Produkts haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Arzt oder an den Kunden-Service.

WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE

BITTE VOR DER ERSTEN ANWENDUNG LESEN

1. Verwenden Sie das Gerät nur für den vorgesehenen Verwendungszweck wie in diesem Handbuch beschrieben.
2. Verwenden Sie keine Teststreifen und Kontrolllösungen, die nicht durch den Hersteller freigegeben sind.
3. Benutzen Sie das Gerät nicht, wenn es nicht ordnungsgemäß funktioniert, oder wenn es einen Schaden erlitten hat.
4. Benutzen Sie dieses Gerät nicht an Orten, wo Sprühdosen benutzt werden oder Sauerstoff verabfolgt wird.
5. Dieses Gerät ist nicht als Heilmittel für die Behandlung von Symptomen oder Krankheiten vorgesehen. Die gemessenen Daten werden nur als Referenz genutzt. Besprechen Sie mit Ihrem behandelnden Arzt, wie Sie die gemessenen Werte zu interpretieren haben.
6. Vor der Messung Ihres Blutzuckers, lesen Sie alle Anweisungen und üben Sie die Handhabung. Führen Sie regelmäßig Qualitätskontrollen durch.
7. Halten Sie das Messgerät und alle Zubehörtteile von Kindern fern. Kleinteile wie Batteriedeckel, Teststreifen, Lanzetten oder Dosendeckel können verschluckt werden.
8. Benutzen Sie dieses Gerät in trockener Umgebung, vor allem wenn synthetische Materialien, wie z.B. Kleidung oder Teppiche, vorhanden sind. Das kann dazu führen, dass schädliche elektrostatische Aufladungen zu falschen Ergebnissen führen.
9. Verwenden Sie dieses Instrument nicht in der Nähe von Quellen starker elektromagnetischer Strahlung, da diese den ordnungsgemäßen Betrieb beeinträchtigen können.

BEWAHREN SIE DIESE ANWEISUNGEN GUT AUF.

VOR DEM ERSTEN GEBRAUCH 8

Wichtige Informationen	8
Vorgesehene Verwendung	9
Prinzip der Messung	9
Inhalt des Systems	10
Aufbau des Gerätes	11
Gerätedisplay	12
Teststreifen	13
Einstellung des Gerätes	14

DIE 4 MESSMODI 17

VORBEREITUNG FÜR DIE BLUTZUCKERMESSUNG 18

Überprüfung mit Kontrolllösung	18
Durchführung eines Kontrolllösungstestes	19

BLUTZUCKERMESSUNG 21

Aufbau des Lanzettiergerätes	21
Einstellen des Lanzettiergerätes	21
Vorbereitung der Blutentnahmestelle	22
Durchführung einer Blutzuckermessung	23

DER MESSSYSTEM-SPEICHER 25

Aufruf der Testergebnisse	25
Aufruf der täglichen Durchschnittswerte	26
Anzeigen der Ergebnisse auf einem Personal-Computer	27

WARTUNG 28

Batteriewechsel	28
Pflege Ihres Blutzucker-Messsystems	30
Lagerung der Teststreifen	30
Wichtige Informationen über die Kontrolllösung	31

PROBLEMLÖSUNG 31

Ergebnisanzeige	31
Fehlermeldungen	32
Fehlersuche	33

DETAILINFORMATIONEN 34

Referenzwerte	34
Vergleich Gerät- und Laborwerte	34

SPEZIFIKATIONEN 36

SYMBOLINFORMATIONEN 37

VOR DEM ERSTEN GEBRAUCH

WICHTIGE INFORMATIONEN

- Schwere Dehydratation und übermäßiger Wasserverlust kann dazu führen, dass falsch-niedrige Ergebnisse angezeigt werden. Wenn Sie glauben, Sie leiden unter schwerer Dehydratation, konsultieren Sie sofort medizinisches Fachpersonal.
- Wenn die Testergebnisse niedriger oder höher sind als sonst und Sie keine Krankheitssymptome verspüren, wiederholen Sie zuerst den Test. Wenn Sie entsprechende Symptome haben oder weiterhin Ergebnisse niedriger oder höher erhalten als sonst, suchen Sie einen Arzt auf bzw. handeln Sie entsprechend Ihrer Schulung.
- Es dürfen bei der Eigenanwendung nur kapillare Vollblutproben zum Testen Ihres Blutzuckers verwendet werden. Die Anwendung anderer Stoffe führt zu falschen Ergebnissen.
- Zeigen sich Symptome, die nicht im Einklang mit Ihren Blutzuckertestergebnissen stehen und Sie haben alle Anweisungen wie beschrieben durchgeführt, konsultieren Sie medizinisches Fachpersonal.
- Ungenaue Ergebnisse können bei Personen mit sehr niedrigem Blutdruck auftreten oder bei Patienten, die unter Schock stehen. Ungenaue niedrige Ergebnisse können auch bei Personen in hyperglykämisch-hyperosmolarem Status mit oder ohne Ketose auftreten. Bitte konsultieren Sie medizinisches Fachpersonal.

VORGESEHENE VERWENDUNG

Das System ist für die Verwendung außerhalb des Körpers (in-vitro-diagnostische Anwendung) vorgesehen. Es darf nur zum Test des Blutzuckers verwendet werden. Das System ist von Menschen mit Diabetes zu Hause und bei professioneller medizinischer Anwendung ambulant und in Kliniken als eine Hilfe bei der Überwachung des Diabetes zu verwenden. Das System ist für die quantitative Glukose- (Zucker-) Messung mit frischen Vollblut-Proben aus der Fingerbeere vorgesehen.

Es sollte nicht zur Diagnosestellung oder Screening auf Diabetes verwendet werden.

Professionelle Anwender können Kapillar-, venöses oder Blut von Neugeborenen als Probenmaterial verwenden. Die Eigenanwendung ist auf den Einsatz von Kapillarblut beschränkt. Kapillare Blutproben sollten von der Fingerspitze gewonnen werden.

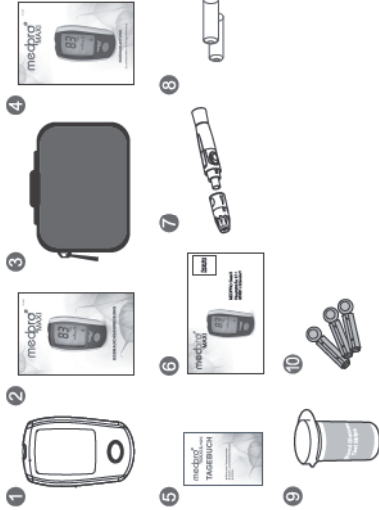
PRINZIP DER MESSUNG

Das medpro® MAXI Blutzucker-Messsystem misst die Menge an Zucker (Glukose) im Vollblut. Der Test basiert auf der Messung des elektrischen Stroms, der aus der Reaktion von Glukose mit dem Reagenz des Teststreifens erzeugt wird. Die Stärke des Stromes, der durch die Reaktion erzeugt wird, hängt von der Menge der Glukose in der Blutprobe ab. Das Gerät misst den Strom, berechnet den Blutzuckerspiegel und zeigt das Ergebnis dem Glukosegehalt im Plasma entsprechend an.

INHALT DES SYSTEMS

Ihr neues medpro® MAXI Blutzucker-Messsystem umfasst:

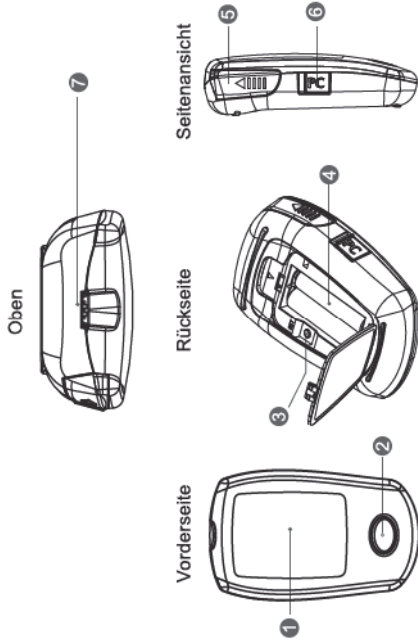
1. Messgerät
2. Gebrauchsanleitung Messgerät
3. Etui
4. Kurzanleitung
5. Tagebuch
6. Garantiekarte
7. Lanzettiergerät
8. 2 x 1,5 V AAA Alkali Batterien
9. Teststreifen
10. Sterile Lanzetten



BITTE BEACHTEN:

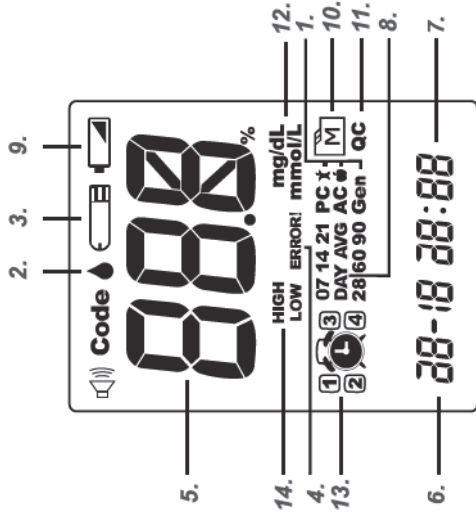
Bitte stellen Sie sicher, dass alle oben aufgeführten Produkte enthalten sind, bevor Sie dieses System nutzen. Wenn etwas bei Ihrem System fehlen sollte, wenden Sie sich bitte umgehend an Ihren Verkäufer.

AUFBAU DES GERÄTES



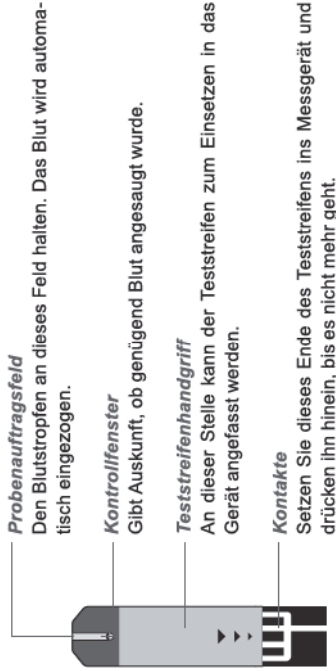
1. **LCD-Display**
2. **Haupt-Taste (M -Taste):**
Wird zum Speicheraufruf, Auswahl der Messmodi und zum Abstellen des Alarms verwendet.
3. **Set-Knopf:**
Wird zur Einstellung des Gerätes verwendet.
4. **Batteriefach**
5. **Teststreifenauswurfaste:**
Durch Drücken dieses Knopfes wird der verwendete Streifen automatisch ausgeworfen.
6. **PC -Anschluss:** (bei RS-232 Modell)
Befindet sich an der Seite zum Anschluss eines Datenübertragungskabels.
7. **Teststreifenaufnahme:**
Hier werden die Teststreifen eingesetzt. Das Messgerät überprüft sich automatisch nach Einsetzen des Teststreifens.

GERÄTE-DISPLAY



1. Messmodus
2. Blutstropfensymbol
3. Teststreifensymbol
4. Fehlerhinweis
5. Ergebnis
6. Datum
7. Uhrzeit
8. Durchschnittswert
9. Symbol für niedrige Batteriespannung
10. Speichersymbol
11. Kontrolllösungsmodus
12. Maßeinheiten
13. Alarmsymbole
14. Symbole Hoch, Tief

TESTSTREIFEN



Probenauftragsfeld

Den Blutstropfen an dieses Feld halten. Das Blut wird automatisch eingezogen.

Kontrollfenster

Gibt Auskunft, ob genügend Blut angesaugt wurde.

Teststreifenhandgriff

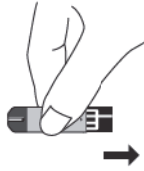
An dieser Stelle kann der Teststreifen zum Einsetzen in das Gerät angefasst werden.

Kontakte

Setzen Sie dieses Ende des Teststreifens ins Messgerät und drücken ihn hinein, bis es nicht mehr geht.

Achtung!

Die Messergebnisse können beeinflusst werden, wenn die Teststreifenkontakte nicht komplett in das Gerät eingesetzt wurden.



Die Vorderseite des Teststreifens muss nach oben zeigen, wenn der Teststreifen eingesetzt wird.



BITTE BEACHTEN:

Das medpro® MAXI Blutzucker-Messsystem sollte nur mit medpro® MAXI & mini Teststreifen verwendet werden, da bei Gebrauch von anderen Teststreifen falsche Ergebnisse auftreten können.

EINSTELLUNG DES GERÄTES

Bevor Sie Ihr Gerät zum ersten Mal benutzen, oder Sie die Batterien wechseln, sollten Sie diese Einstellungen überprüfen und ggf. aktualisieren. Vergewissern Sie sich, dass Sie die gewünschten Einstellungen speichern, nachdem Sie die unten genannten Schritte durchgeführt haben.



Aufruf des Einstellmodus

Das Gerät ist ausgeschaltet (kein Teststreifen eingesetzt!). Drücken Sie den SET-Knopf, um das Gerät einzuschalten.

1. Einstellung des Datums

Wenn das Jahr aufblinkt, drücken Sie die M-Taste, bis das richtige Jahr erscheint. Drücken Sie danach den SET-Knopf, um die Einstellung zu speichern.

Wenn der Monat aufblinkt, drücken Sie die M-Taste, bis der richtige Monat erscheint. Drücken Sie danach den SET-Knopf, um die Einstellung zu speichern.

Wenn der Tag aufblinkt, drücken Sie die M-Taste, bis der richtige Tag erscheint. Drücken Sie danach den SET-Knopf, um die Einstellung zu speichern.



2. Auswahl 12 oder 24 Stundenanzeige

Sobald „12h“ aufblinkt, drücken Sie die M-Taste, bis die gewünschte Einstellung erscheint. Drücken Sie danach den SET-Knopf, um die Einstellung zu speichern.



3. *Einstellung der Uhrzeit*

Sobald die Stundenzahl aufblinkt, drücken Sie die M-Taste, bis die richtige Stunde angezeigt wird. Drücken Sie den SET-Knopf, um die Eingabe zu speichern.



Sobald die Minutenzahl aufblinkt, drücken Sie die M-Taste, bis die richtige Minute angezeigt wird. Drücken Sie den SET-Knopf, um die Eingabe zu speichern.



4. *Einstellung der Maßeinheit*

Sobald die Einheit aufblinkt, drücken Sie die M-Taste, bis die richtige Einheit angezeigt wird. Drücken Sie den SET-Knopf, um die Eingabe zu speichern.

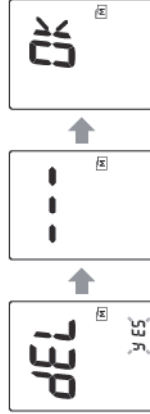


5. *Löschen des Speichers*

Wenn „dEL“ und das blinkende „no“ Symbol erscheinen und Sie nicht den Speicher löschen möchten, drücken Sie den SET-Knopf erneut, um das Löschen zu überspringen.



Wenn Sie den gesamten Speicher löschen möchten, drücken Sie die M-Taste und wählen „YES“. Dann drücken Sie den SET-Knopf, um Ihre Auswahl zu bestätigen. „OK“ und „[RE]“ erscheinen auf dem Display, um anzuzeigen, dass nun alle gespeicherten Daten gelöscht wurden.

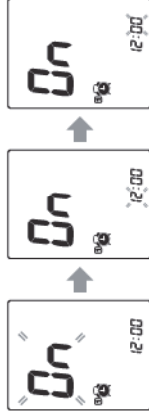


6. Erinnerungsfunktion

Sie können 1 - 4 Erinnerungen in Ihr Gerät einspeichern. Wenn auf dem Display „On“ oder „OFF“ und das Weckersymbol erscheinen, drücken Sie die M-Taste, um den ersten Erinnerungsalarm zu aktivieren bzw. zu deaktivieren.



Wenn Sie mit der M-Taste „On“ wählen, drücken Sie den SET-Knopf, um die Stunde anzuwählen. Wenn Sie mit der M-Taste die Stunde ausgewählt haben, drücken Sie den SET-Knopf, um die Minuten einzustellen. Durch Drücken der M-Taste erhöhen Sie die Anzeige um eine Minute, durch längeres Gedrückt-halten beschleunigen Sie diesen Prozess. Nachdem Sie die Minuten mit der M-Taste eingestellt haben, speichern Sie Ihre Eingaben mit dem SET-Knopf und gelangen zum nächsten Erinnerungsalarm.



Wenn Sie keinen weiteren Erinnerungsalarm einstellen möchten, drücken Sie Sie erneut den SET-Knopf, um den Alarm zu überspringen.

Wenn Sie einen bereits bestehenden Alarm an- oder ausschalten wollen, suchen Sie den Alarm mit Hilfe des SET-Knopfes im Einstellungsmodus. Ändern Sie die Einstellung durch Drücken der M-Taste von z. B. „On“ auf „OFF“.

Zum Zeitpunkt des Erinnerungsalarms schaltet sich das Gerät automatisch mit einem Piep-Ton ein. Sie können die M-Taste drücken, um den Piep-Ton auszuschalten oder einen Teststreifen einsetzen, um eine Messung durchzuführen.



Wenn Sie die M-Taste nicht drücken, piept das Gerät für 2 Minuten und schaltet sich dann von alleine aus. Wenn Sie keine Messung durchführen wollen, schalten Sie das Gerät mit der M-Taste aus.

OFF



Glückwunsch! Alle Einstellungen sind nun komplett!

BITTE BEACHTEN:

- Diese Parameter können nur im Einstellungsmodus geändert werden.
- Wird während den Einstellungen keine Taste mehr für den Zeitraum von 3 Minuten gedrückt, schaltet sich das Gerät automatisch aus.

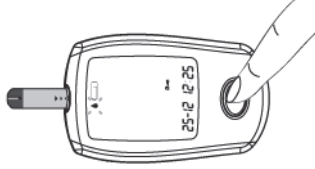
DIE 4 MESSMODI

Das Gerät bietet 4 Messmodi an: General, AC, PC und QC.

Modus	Anwendungszeitpunkt
General (im Display als „Gen“)	zu jeder Zeit am Tag, ohne Rücksicht auf die letzte Mahlzeit
AC 	keine Mahlzeit seit 8 Stunden
PC 	2 Stunden nach einer Mahlzeit
QC	Test mit Kontrolllösung

Sie können zwischen den einzelnen Modi wählen:

1. Um das ausgeschaltete Gerät anzuschalten, setzen Sie einen Teststreifen ein. Auf dem Display blinkt ein Blutstropfen auf und das Wort „Gen“ wird angezeigt.



2. Drücken Sie die M-Taste, um zwischen den Modi zu wechseln.



VORBEREITUNG FÜR DIE BLUTZUCKERMESSUNG

ÜBERPRÜFUNG MIT KONTROLLÖSUNG

Die medpro® MAXI & mini Kontrolllösung enthält eine bekannte Menge an Glukose, die mit dem Teststreifen reagiert. Durch einen Vergleich Ihrer Kontrolllösungsergebnisse mit den Zielbereichen auf dem Label der Teststreifen sind Sie in der Lage zu prüfen, ob Messgerät und Teststreifen korrekt zusammen arbeiten und die Testdurchführung ordnungsgemäß erfolgt.

Wann sollte eine Prüfung mit Kontrolllösung erfolgen?

- Vor dem ersten Einsatz des Messsystems.
- Einmal pro Woche zur routinemäßigen Prüfung von Messgerät und Teststreifen.
- Wenn Sie eine neue Packung Teststreifen öffnen.
- Wenn der Verdacht besteht, dass Messgerät oder Teststreifen nicht korrekt arbeiten.
- Wenn die ermittelten Blutzuckerwerte nicht Ihrem momentanen Befinden entsprechen.
- Wenn Sie den Messprozess üben wollen.
- Wenn das Messgerät heruntergefallen ist.

DURCHFÜHRUNG EINES KONTROLLÖSUNGSTESTES

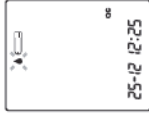
1. Zum Einschalten des Gerätes Teststreifen einsetzen

Setzen Sie einen Teststreifen in das Messgerät ein. Warten Sie, bis das Teststreifen- und das Blutstropfen-Symbol auf dem Display erscheinen.



2. Markieren Sie diesen Test als Kontrolllösungstest durch Drücken der M-Taste

Um den Test als einen Kontrolllösungstest zu markieren, drücken Sie die M-Taste so oft, bis „QC“ angezeigt wird. Wenn „QC“ auf dem Display erscheint, werden die Testergebnisse als Kontrolllösungswerte (gekennzeichnet mit „QC“) gespeichert. Wenn Sie erneut die M-Taste drücken, verschwindet „QC“ und es ist kein Kontrolllösungstest mehr.

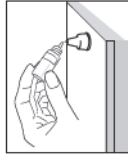


ACHTUNG!

Kontrolllösungstests sollten nur durchgeführt werden, wenn diese im Display als „QC“ markiert sind. Wenn dies nicht der Fall ist, werden die Ergebnisse als normale Blutzuckerwerte gespeichert und in die Berechnungen einbezogen.

3. Auftragen der Kontrollflüssigkeit

Schwenken und durchmischen Sie gut die Kontrolllösung bevor Sie die Flasche öffnen. Entfernen Sie die Kappe und werfen den ersten Tropfen Kontrolllösung. Geben Sie nun einen Tropfen auf den Deckel der Kontrollionsflasche.



Berühren Sie vorsichtig den Tropfen Kontrolllösung mit dem Probenauftragsfeld des Teststreifens. Nehmen Sie dazu das Gerät in die Hand. Die Kontrolllösung wird automatisch angesaugt und die Messung beginnt. Im Display ist der Countdown-Modus zu sehen.

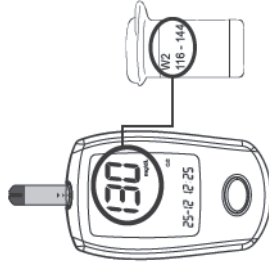


Um Kontaminationen der Kontrolllösung mit den Reagenzien des Teststreifens zu vermeiden, darf die Kontrolllösung nicht direkt mit dem Probenauftragsfeld des Teststreifens in Berührung kommen.



4. *Ergebnisanzeige und Vergleich*

Nach Abschluss der Messung wird das Testergebnis angezeigt. Vergleichen Sie dieses Resultat mit dem aufgedruckten Zielbereich auf der Teststreifendose. Ihr Messergebnis sollte sich innerhalb dieses Bereiches befinden. Sollte dies nicht der Fall sein, wiederholen Sie den Test unter genauer Beachtung der Anleitung.



Ergebnisse außerhalb der Zielbereiche

Sollten die Testergebnisse weiterhin außerhalb der Zielbereiche auf der Teststreifendose sein, überprüfen Sie bitte nochmals Ihre Handhabung und wiederholen den Test. Wenn Sie erneut Werte außerhalb der Zielbereiche erhalten, bedeutet dies, dass das Messsystem möglicherweise nicht ordnungsgemäß funktioniert. Testen Sie **NICHT** Ihren Blutzucker. Wenden Sie sich bitte dringend an den Kundendienst.

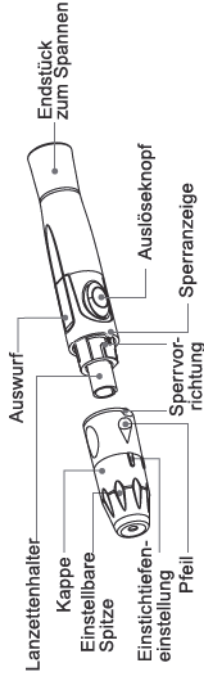
BITTE BEACHTEN:

- Der Zielbereich für die Messung mit der medpro® MAXI & mini Kontrolllösung ist auf der Teststreifendose bzw. Blisterpackung aufgedruckt. Er wird verwendet, um Messgerät und Teststreifen zu überprüfen. Es ist kein empfohlener Bereich für Ihren Blutzuckerspiegel.
- Beachten Sie auch die Hinweise über die Kontrolllösung im Abschnitt „**WARTUNG**“.
- Im Kontrolllösungsmodus erfolgt keine HCT-Anzeige.

BLUTUCKERMESSUNG

AUFBAU DES LANZETTIERGERÄTES

Wenn Ihr Lanzettiergerät anders aussieht als dies abgebildete, lesen Sie bitte die Gebrauchsanleitung des Herstellers.



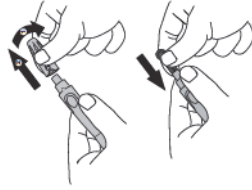
BITTE BEACHTEN:

Um das Infektionsrisiko zu reduzieren:

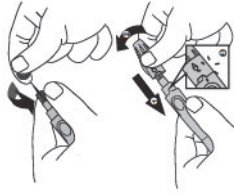
- Niemals mit anderen eine Lanzette oder das Lanzettiergerät teilen.
- Immer eine neue sterile Lanzette verwenden. Lanzetten sind für den Einmalgebrauch bestimmt.
- Vermeiden Sie Handcremes, Öl, Schmutz, Staubpartikel auf den Lanzetten bzw. dem Lanzettiergerät.
- Gebrauchte Lanzetten sind potenziell biologisch gefährlich. Entsorgen Sie diese ordnungsgemäß.

EINSTELLEN DES LANZETTIERGERÄTES

1. Entfernen Sie durch Drehen und Ziehen die Kappe des Lanzettiergerätes.
2. Setzen Sie die Lanzette in den Lanzettenhalter und drücken Sie diese fest in den Halter.



3. Drehen Sie die Schutzkappe der Lanzette ab.



4. Setzen Sie die Kappe wieder auf und drehen Sie sie in Uhrzeigerichtung, um die Sperre zu schließen (wie im Bild gezeigt), bis Sie das "Klicken" hören. Wenn die Sperre richtig geschlossen ist, befindet sich die Sperranzeige ganz rechts.



5. Wählen Sie die Einstichtiefe aus, indem Sie die einstellbare Spitze drehen bis der Pfeil auf die gewünschte Einstichtiefe gestellt ist.



6. Ziehen Sie das Endstück bis zum „Klick“ zurück. Sie sehen jetzt eine Farbveränderung im Auslöseknopf. Das Gerät ist jetzt bereit.

Sollte es nicht „Klicken“, könnte das Gerät beim Lanzetteneinsetzen gespannt worden sein.

Das Lanzettiergerät ist nun einsatzbereit. Legen Sie es beiseite, bis Sie es in Kürze benötigen.

VORBEREITUNG DER BLUTENTNAHMESTELLE

Das Massieren der Einstichstelle vor der Blutentnahme sorgt für eine bessere Durchblutung und kann einen signifikanten Einfluss auf das Blutzuckerergebnis nehmen.

Eine Blutentnahmestelle, an der nicht massiert worden ist, kann eine andere Glukosekonzentration ergeben. Wenn die Einstichstelle vorher massiert wird, ist der Unterschied deutlich reduziert.

Vor der Probengewinnung:

- Waschen und trocknen Sie Ihre Hände sorgfältig.
- Wählen Sie die gewünschte Einstichstelle aus.
- Reinigen Sie die ausgewählte Stelle ggf. mit einem Alkoholtuch (70 %). Lassen Sie die Einstichstelle an der Luft trocknen.

Halten Sie das Lanzettiergerät seitlich an die Fingerringe. Drücken Sie den Auslöseknopf für die Probengewinnung. Das „Klicken“ weist auf die vollendete Durchführung hin.



BITTE BEACHTEN

- Wählen Sie zur Blutentnahme immer eine andere Entnahmestelle. Wiederholte Punktionen an der gleichen Stelle kann zu Wundheit und Schwielen führen.
- Bei Nutzung des ersten Tropfen Blutes zur Blutzuckerbestimmung kann es zu Beimischungen von Gewebsflüssigkeit kommen und damit zu einer ungenauen Messung.

DURCHFÜHRUNG EINER BLUTZUCKERMESSUNG

1. Einsetzen des Teststreifens

Warten Sie, bis auf dem Display das Symbol für den Teststreifen „“ und den Blutstropfen „“ erscheint.



2. Wählen Sie den zu Ihrer Messung gehörenden Modus

Wie Sie den Modus wählen, lesen Sie bitte in dem Kapitel „Die 4 Messmodi“ auf Seite 17.

3. Gewinnung eines Blutstropfens

Benutzen Sie zur Gewinnung eines Blutstropfens das Lanzettiergerät. Bitte wischen Sie nach dem Einstich den ersten Tropfen Blut mit einem sauberen Tuch weg. Drücken Sie leicht das Gewebe um den Einstich, um einen weiteren Blutstropfen zu gewinnen. Verschmieren Sie das Blut nicht.



Richtig!

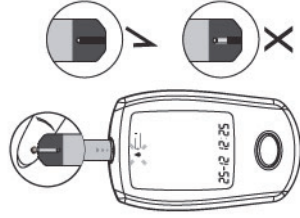


Falsch!

Die minimale Blutmenge, die das Messsystem benötigt, sind 1,1 µL.

4. Blutauftrag auf den Teststreifen

Berühren Sie mit dem Blutstropfen das Auftragsfeld des Teststreifens. Das Blut wird automatisch angesaugt. Halten Sie den Finger so lang an das Probenauftragsfeld, bis das Kontrollfenster mit Blut ausgefüllt ist. Das Messgerät beginnt automatisch mit dem Countdown.



BITTE BEACHTEN:

- Berühren Sie mit Ihrem Finger nicht direkt den Teststreifen oder versuchen, eine verschmierte Blutprobe auf den Teststreifen aufzubringen.
- Das Messgerät schaltet sich automatisch nach 3 Minuten Nichtbenutzung ab. Für einen erneuten Messvorgang entnehmen Sie den Teststreifen und setzen ihn erneut in das Messgerät ein.
- Das Kontrollfenster sollte vollständig mit Blut ausgefüllt sein. Es beginnt der Countdown. Haben Sie den Eindruck, dass das Kontrollfenster nicht komplett gefüllt ist, versuchen Sie NIEMALS noch mehr Blut aufzutragen. Werfen Sie einen solchen Teststreifen weg und wiederholen Sie die Messung mit einem neuen Teststreifen.
- Wenn Sie Probleme mit dem Blutauftrag haben, kontaktieren Sie bitte Ihren Arzt oder den Kunden-Service.

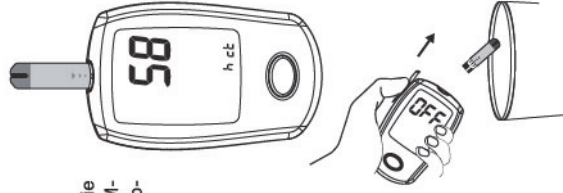
5. Auswerten des Testergebnisses

Das Ergebnis Ihres Blutzuckertestes erscheint kurz nach Ende des Countdowns. Das Ergebnis wird automatisch gespeichert.



6. Anzeigen des Hämatokritwertes

Um den Hämatokritwert (HCT) anzuzeigen, drücken Sie während der Anzeige des Blutzucker-Messwertes die M-Taste. Der HCT-Messwert wird ebenfalls automatisch abgespeichert.



7. Auswurf des benutzten Teststreifens

Um den Teststreifen auszuwerfen, benutzen Sie die Auswurfaste. Das Gerät schaltet sich nach dem Teststreifenauswurf automatisch aus.

Beachten Sie beim Entfernen der Lanzette die Hinweise in der Gebrauchsanleitung Ihres Lanzettengerätes.

BITTE BEACHTEN:

Die verwendeten Lanzetten und Teststreifen sind potenziell infektiös. Entsorgen Sie diese vorsichtig und beachten Sie die lokalen Abfallbeseitigungsvorschriften.

DER MESSSYSTEM-SPEICHER

Das medpro[®] MAXI Blutzucker-Messsystem speichert die letzten 1.000 Blutzucker- und HCT-Messwerte, mit dem jeweiligen Datum und Uhrzeit. Um den Messsystem-Speicher aufzurufen, muss das Messgerät ausgeschaltet sein.

AUFRUF DER TESTERGEBNISSE

1. Drücken Sie die *M-Taste* und lassen Sie sie wieder los. Im Display wird „M“ angezeigt. Drücken Sie die M-Taste erneut, es erscheinen im Display zuerst „01“ und dann das neueste Glukoseergebnis zusammen mit Datum, Uhrzeit und dem Messmodus.

2. Drücken Sie die M-Taste, um den zugehörigen HCT-Wert anzuzeigen.



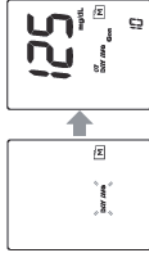
3. Drücken Sie die M-Taste, um die nächsten Testergebnisse anzuzeigen.

4. Verlassen des System-Speichers

Drücken Sie nach dem letzten Testergebnis wieder die M-Taste und das Gerät schaltet sich aus. Durch längeres Gedrückthalten der M-Taste kann der System-Speicher zu jedem Zeitpunkt verlassen werden.

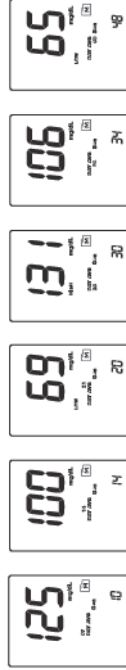
AUFRUF DER TÄGLICHEN DURCHSCHNITTSWERTE

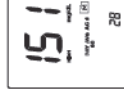
1. Drücken Sie die M-Taste und lassen Sie sie wieder los. Sobald „ \overline{AVG} “ im Display angezeigt wird, halten Sie die M-Taste gedrückt, bis „DAY AVG“ blinkend angezeigt wird. Lassen Sie die M-Taste los und anschließend wird der 7-Tage Durchschnittswert im General-Modus im Display angezeigt.



2. Drücken Sie die M-Taste, um die 14-, 21-, 28-, 60- und 90- Tage-Durchschnittswerte aufzurufen. Die Ergebnisse sind in der Reihenfolge der Mess-Modi gespeichert: Gen, AC und PC.

Zum Beispiel:





3. Verlassen des Speicher-Modus

Halten Sie die M-Taste gedrückt und das Messgerät schaltet sich aus.

BITTE BEACHTEN

- Sie können den Speichermodus jederzeit durch 5 Sekunden langes Drücken der M-Taste verlassen. Automatisch schaltet sich das Messgerät aus, wenn 3 Minuten lang keine Aktion erfolgt.
- Die Kontrolllösungsergebnisse werden nicht in der Durchschnittwertberechnung berücksichtigt.
- Wenn Sie das Messgerät zum ersten Mal benutzen, wird „---“ angezeigt, wenn Sie den Speicher oder die Durchschnittwertberechnung aufrufen. Das bedeutet, dass keine Testergebnisse gespeichert sind.



ANZEIGEN DER ERGEBNISSE AUF EINEM PERSONAL-COMPUTER

Datenübertragung mit dem Kabel

Ergebnisse im Speicher können auf einen Personal-Computer übertragen werden. Das Health Care Software-System und ein Interface-Kabel sind dafür erforderlich. Die Software kann auf der Homepage der TaiDoc, Inc. heruntergeladen werden. Das Interface-Kabel ist ein optionales Zubehör. Um mehr über die Diabetes Management Software zu erfahren oder das Interface-Kabel zu erhalten, wenden Sie sich bitte an Ihren lokalen Kundendienst.

1. Installieren der Software

Installieren Sie die Health Care System-Software auf Ihrem Computer, indem Sie den Anweisungen auf der TaiDoc-Website folgen: <http://www.taidoc.com>.

2. Stellen Sie eine Verbindung zum PC her

Schließen Sie das Interface-Kabel an einen USB-Port Ihres Computers an. Bei ausgeschaltetem Messgerät schließen Sie das Interface-Kabel an den Daten-Anschluss des Gerätes an. „PC“ erscheint auf dem Display, um anzuzeigen, dass das Messgerät bereit ist, Daten zu übermitteln.



3. Übermitteln der Daten

Befolgen Sie die Anweisungen in der Software, um Daten zu übermitteln. Die Ergebnisse werden zusammen mit dem zugehörigen HCT-Wert, Datum und Uhrzeit übermittelt. Entfernen Sie das Kabel, das Messgerät schaltet sich automatisch aus.

BITTE BEACHTEN

Während das Messgerät mit dem PC verbunden ist, kann keine Blutzuckermessung durchgeführt werden.

Eine Datenübertragung unter Verwendung der Software DIABASS ist möglich. Konsultieren Sie die Website www.diabass.info. Das benötigte Datenübertragungskabel und ggf. weitere Informationen zur Datenübertragung erhalten Sie über den Service der MEDPRO GmbH.

WARTUNG

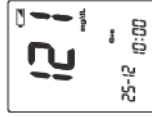
BATTERIEWECHSEL

Ihr Messgerät funktioniert mit zwei 1,5 V AAA Alkaline-Batterien.

Das Gerät kann Sie auf zwei Wegen informieren, wenn ein Batteriewechsel notwendig ist:

1. Das Batteriesymbol „“ erscheint im Display zusammen mit der üblichen Anzeige:

Das Gerät funktioniert nach wie vor richtig und liefert akkurate Messwerte, aber bitte wechseln Sie die Batterien schnellstmöglich.



2. Das Batteriesymbol „“ erscheint mit dem „E-b“ Symbol und „LOW ERROR!“. Die Batterien müssen sofort ausgewechselt werden.



Batteriewechsel

Stellen Sie vor dem Batteriewechsel sicher, dass das Gerät ausgeschaltet ist.

1. Drücken Sie den Batteriefach-Deckelverschluss auf der Geräterückseite in Pfeilrichtung und öffnen Sie den Deckel.



2. Entnehmen Sie die alten Batterien und ersetzen Sie sie durch zwei neue 1,5 V AAA Alkaline-Batterien.



3. Verschließen Sie das Batteriefach. Sind die Batterien korrekt eingelegt, ertönt ein „Piepton“.



BITTE BEACHTEN:

- Das Austauschen der Batterien hat keinen Einfluss auf die gespeicherten Testergebnisse.
- Wie bei allen kleinen Batterien üblich, sollten diese vor Kindern geschützt aufbewahrt werden. Konsultieren Sie bei Verschlucken umgehend einen Arzt.
- Da Batterien auslaufen können, entfernen Sie diese bei Nichtgebrauch des Messgerätes für einen längeren Zeitraum (d. h. 3 Monate oder mehr).
- Entsorgen Sie verbrauchte Batterien unter Beachtung der lokalen Abfallbe-seitigungsvorschriften.
- Nach dem Batteriewechsel wird das Gerät automatisch in den Einstellmodus gesetzt.

PFLEGE IHRES BLUTZUCKER-MESSSYSTEMS

Um zu vermeiden, dass Messgerät und Teststreifen verschmutzt oder kontaminiert werden, waschen Sie sich vor jeder Anwendung die Hände und trocknen Sie sie gründlich ab.

Reinigung des Messsystems

1. Um das Messgerät äußerlich zu reinigen, wischen Sie es mit einem leicht angefeuchteten Tuch ab. Benutzen Sie Leitungswasser oder ein mildes Reinigungsmittel. Trocknen Sie das Gerät dann mit einem weichen und trockenen Tuch ab. Halten Sie das Gerät nicht unter fließendes Wasser.
2. Verwenden Sie keine organischen Lösungsmittel zur Reinigung des Messgerätes.

Lagerung des Messgerätes

- Lagerungsbedingungen: -20 ~ 60 °C (-4 ~ 140 °F), relative Luftfeuchtigkeit: unter 95 %.
- Lagern Sie das Messgerät immer in seiner Originalverpackung.
- Vermeiden Sie Fallenlassen und starke Stöße.
- Vermeiden Sie direktes Sonnenlicht und Feuchtigkeit.

LAGERUNG DER TESTSTREIFEN

- Lagerungsbedingungen: 2 - 32 °C (39,2 - 104 °F), relative Luftfeuchtigkeit: unter 85 %. Nicht einfrieren.
- Lagern Sie Ihre Teststreifen nur in der Original-Dose. Überführen Sie sie nicht in andere Behälter.
- Lagern Sie Teststreifen-Packungen in einem kühlen und trockenen Raum. Schützen Sie sie vor Sonnenlicht und Hitze.
- Nach der Entnahme eines Teststreifens aus der Dose, verschließen Sie diese sofort wieder sorgfältig mit der Originalkappe.
- Berühren Sie den Teststreifen nur mit sauberen und trockenen Händen.
- Verwenden Sie jeden Teststreifen unmittelbar nach der Entnahme aus der Dose.
- Notieren Sie das Datum der Eröffnung auf der Teststreifendose. Verwerfen Sie übrig gebliebene Teststreifen 3 Monate nach dem ersten Öffnen der Dose.
- Verwenden Sie die Teststreifen nicht nach Ablauf des Verfallsdatums. Das kann zu falschen Ergebnissen führen.
- Vermeiden Sie Biegen, Zerschneiden oder jede andere Art der Beschädigung der Teststreifen.

- Halten Sie die Streifenlose bzw. Blister von Kindern fern, da Kleinteile verschluckt werden können. Bei Verschlucken rufen Sie unverzüglich einen Arzt zu Hilfe.

Beachten Sie auch die Hinweise in der Teststreifenpackungsbeilage.

WICHTIGE INFORMATIONEN ÜBER DIE KONTROLLÖSUNG

- Verwenden Sie nur medpro® MAXI & mini Kontrolllösung.
- Verwenden Sie keine Kontrolllösung nach deren Verfallsdatum oder nach mehr als 3 Monaten nach Erstöffnung. Notieren Sie das Datum der Erstöffnung auf der Kontrolllösungsflasche.
- Eine Messung mit Kontrolllösung sollte nur bei Raumtemperatur erfolgen. Überzeugen Sie sich davon, dass Messgerät, Teststreifen und Kontrolllösung eine Temperatur von 20 - 25 °C haben.
- Schwenken Sie zunächst die Kontrolllösung und werfen Sie den ersten Tropfen.
- Kontrolllösung sollte fest verschlossen bei Temperaturen zwischen 2 und 30 °C gelagert werden. Nicht einfrieren!

PROBLEMLÖSUNG








Wenn trotz Befolgung der nachfolgenden Hinweise ein Problem weiterhin besteht oder eine Fehlermeldung erscheint, die auf den folgenden Seiten nicht erklärt wird, wenden Sie sich bitte an Ihren Kunden-Service.

Versuchen Sie nie das Messgerät zu zerlegen oder selbst zu reparieren.

ERGEBNISANZEIGE

ANZEIGE	BEDEUTUNG
L0	< 10 mg/dL (0,6 mmol/L)
H1	> 600 mg/dL (33,3 mmol/L)

FEHLERMELDUNGEN


MELDUNG	BEDEUTUNG	ABHILFE
	Batteriespannung zu gering für eine Messung.	Umgehend Batterien wechseln.
	Benutzter Teststreifen eingelegt.	Test mit einem neuen Teststreifen wiederholen.
	Erscheint, wenn der Teststreifen während des Countdowns entfernt wurde oder die Blutmenge nicht ausreichend ist.	Beachten Sie die Gebrauchsanleitung und wiederholen Sie den Test mit einem neuen Teststreifen. Beim Fortbestehen des Problems kontaktieren Sie bitte den Service.
	Verfallsdatum der Teststreifen ist überschritten. Messung nicht möglich.	Verwerfen Sie die verfallenen Teststreifen und wiederholen Sie den Test mit frischen Teststreifen.
	Die Umgebungstemperatur ist unterhalb des Arbeitstemperaturbereiches.	Der Arbeitstemperaturbereich beträgt 10 bis 40 °C (50 bis 104 °F). Wiederholen Sie den Test, nachdem Messgerät und Teststreifen in diesen Bereich gebracht wurden.
	Die Umgebungstemperatur ist oberhalb des Arbeitstemperaturbereiches.	Wiederholen Sie den Test mit einem neuen Teststreifen unter Beachtung der Anleitung. Sollte das Problem weiterhin bestehen, kontaktieren Sie den Service.
	Handhabungsproblem	

FEHLERSUCHE

1. Wenn das Messgerät nach Einsetzen eines Teststreifens nichts anzeigt:

	<i>Was zu tun ist</i>
Batterie erschöpft.	Tauschen Sie die Batterien aus.
Teststreifen falsch herum oder unvollständig eingelegt.	Setzen Sie den Teststreifen korrekt mit den Kontakten zuerst und nach oben ein.
Messgerät oder Teststreifen defekt.	Bitte wenden Sie sich an den Kundendienst.

2. Wenn der Test nicht startet, nachdem die Probe zugegeben wurde:

	<i>Was zu tun ist</i>
Unzureichende Blutprobe.	Wiederholen Sie den Test mit einem neuen Teststreifen und größerem Blutvolumen.
Defekter Teststreifen.	Wiederholen Sie den Test mit einem neuen Teststreifen.
Die Blutprobe wurde nach dem automatischen Abschalten aufgetragen (3 Minuten nach der letzten Aktion).	Wiederholen Sie den Test mit einem neuen Teststreifen. Tragen Sie die Blutprobe nur auf, wenn  im Display blinkt.
Messgerät defekt.	Bitte wenden Sie sich an den Kundendienst.

3. Wenn die Kontrolllösungs-Testergebnisse außerhalb des zulässigen Bereichs sind:

	<i>Was zu tun ist</i>
Fehler bei der Durchführung des Tests.	Lesen Sie die Anweisungen gründlich und wiederholen Sie den Test erneut.
Die Kontrolllösungsflasche wurde nicht genügend geschüttelt.	Schütteln Sie die Kontrolllösung gründlich und wiederholen Sie den Test.
Abgelaufene oder kontaminierte Kontrolllösung.	Überprüfen Sie das Verfallsdatum und das Entsorgungsdatum der Kontrolllösung.
Die Kontrolllösung ist zu warm oder zu kalt.	Kontrolllösung, Messgerät und Teststreifen sollten vor der Messung auf Raumtemperatur (20 - 25 °C / 68 - 77 °F) gebracht werden.
Beschädigung des Teststreifens.	Wiederholen Sie den Test mit einem neuen Teststreifen.
Messgerät defekt.	Bitte wenden Sie sich an den Kundendienst.

DETAILED INFORMATIONEN

REFERENZWERTE

Die Blutzuckermessung spielt eine wichtige Rolle bei der Diabetes-Kontrolle. Eine Langzeit-Studie ergab, dass Blutzuckerwerte in der Nähe der Normalwerte das Risiko von Komplikationen des Diabetes bis zu 60 % reduzieren können.*¹ Die Ergebnisse, die Sie mit dem medpro[®] MAXI Blutzucker-Messsystem erhalten, können Ihnen und Ihrem betreuenden medizinischen Fachpersonal bei der Überwachung und Anpassung Ihrer Behandlung zur besseren Kontrolle Ihres Diabetes helfen.

<i>Tageszeit</i>	<i>Plasmaglukose-Bereich für Menschen ohne Diabetes</i>
nüchtern bzw. vor einer Mahlzeit	Weniger als 100 mg/dL (5,6 mmol/L)
2 Stunden nach einer Mahlzeit	Weniger als 140 mg/dL (7,8 mmol/L)

Quelle: American Diabetes Association (2012). Clinical Practice Recommendations. Diabetes Care, 35 (Anhang 1): S. 1 - 100.

Bitte beraten Sie sich mit Ihrem behandelnden Arzt, um Ihre individuellen Zielbereiche festzulegen.

VERGLEICH GERÄT UND LABORWERTE

Testergebnisse mit dem Messgerät werden Plasma-äquivalent angegeben. Dennoch können sich die Ergebnisse, die Sie mit Ihrem Messgerät erhalten etwas von Laborergebnissen unterscheiden. Messgerät-Ergebnisse können durch Faktoren und Bedingungen beeinflusst werden, die keinen Einfluss auf Labor-Ergebnisse haben. (Siehe auch Hinweise in der Teststreifenanleitung mit Angaben für Genauigkeit und Präzision, sowie Hinweise über Einschränkungen.) Um einen korrekten Vergleich zwischen Messgerät- und Laborbefunden durchzuführen, befolgen Sie bitte nachfolgende Hinweise.

Bevor Sie ins Labor gehen:

- Führen Sie einen Test mit Kontrolllösung durch, um sicherzustellen, dass das Messgerät korrekt arbeitet.
- Es ist am besten für mindestens acht Stunden zu fasten, bevor Sie einen Vergleichstest durchführen.
- Nehmen Sie Ihr Messgerät mit in das Labor.

Im Labor:

Stellen Sie sicher, dass beide Proben (für die Messung im Labor sowie mit dem Messgerät) innerhalb von 15 Minuten untersucht werden können.

- Waschen Sie Ihre Hände bevor Sie eine Blutprobe gewinnen.
- Verwenden Sie niemals Blut mit Ihrem Messgerät, welches in einem Sammelgefäß mit grauem Deckel (für Laktatbestimmung) gewonnen wurde. Verwenden Sie nur frisches Vollblut.

Unterschiede zwischen den Resultaten können auch daher kommen, dass sich Ihre Blutzuckerwerte innerhalb kurzer Zeit schnell ändern, besonders wenn Sie gerade erst gegessen, sich bewegt, Medikamente eingenommen haben oder unter Stress litten.^{*2} Zusätzlich können die Blutzuckerwerte nach dem Essen aus der Fingerspitze gewonnen bis zu 70 mg/dL (3,9 mmol/L) höher sein, als aus Venenblut, welches für die Laborbestimmung genutzt wird.^{*3} Deshalb ist es das Beste, wenn Sie vor einer solchen Vergleichsuntersuchung 8 Stunden gefastet haben. Weiterhin können solche Faktoren wie die Menge der roten Blutzellen (hoher oder niedriger Hämatokrit) oder der Verlust von Körperflüssigkeit (schwere Dehydratation) die Messergebnisse von Blutzucker-Messgeräten anders beeinflussen als die Messergebnisse einer Labormethode.

Literatur










- *1: American Diabetes Association position statement on Diabetes Control and Complications Trial (1993).
- *2: Surwit, R.S., and Feinglos, M.N.: Diabetes Forecast (1988), April, 49-51.
- *3: Sacks, D.B.: „Carbohydrates“. Burtis, C.A., Ashwood, E.R. (ed.), Tietz Textbook of Clinical Chemistry. Philadelphia: W.B. Saunders Company (1994), 959.

SPEZIFIKATIONEN

Modellnummer:	TD-4257
Maße und Gewicht:	102 x 64 x 29,5 mm, 81 g
Stromversorgung:	2 x 1,5 V AAA Alkaline-Batterien
Anzeige:	LCD-Display
Speicher:	1.000 Messwerte mit Datum und Zeit
Externer Ausgang:	RS232-Interface-Kabel
Automatische Erkennung des eingesetzten Teststreifens	
Automatische Erkennung des Probenauftrags	
Automatische Überwachung der Reaktionszeit	
Automatische Abschaltung nach 3 Minuten ohne Aktion	
Temperatur-Warnung	
Betriebsbedingungen:	10 - 40 °C, weniger als 85 % relative Luftfeuchtigkeit (nicht kondensierend)
Lagerungs- / Transportbedingungen:	-20 - 60 °C, weniger als 95 % relative Luftfeuchtigkeit
Maßeinheiten:	mg/dL oder mmol/L (umschaltbar)
Messbereich:	10 - 600 mg/dL (0,6 - 33,3 mmol/L)
Hämatokritbereich:	0 - 70 %

Dieses Gerät erfüllt folgende Elektro- und Sicherheitsanforderungen:
IEC/EN 61010-1, IEC/EN 61010-2-101, EN 61326-1, IEC/EN 61326-2-6

SYMBOLINFORMATIONEN

SYMBOL	BEDEUTUNG
	In-vitro-diagnostisches Medizinprodukt
	Beachten Sie die Gebrauchsanleitung
	Temperatur-Begrenzung
	Verwendbar bis
	Chargenbezeichnung
	Hersteller
SN	Seriennummer
	Europäischer Bevollmächtigter
	Entspricht den geltenden europäischen Richtlinien
	Biologische Risiken

Vertrieb und Service in
Deutschland:



Medpro GmbH

Hauptstraße 27 f
23923 Lüdersdorf
www.medpro-gmbh.com
Tel.: + 49 (0) 38821 - 620 40
Fax: + 49 (0) 38821 - 620 74

Medizinisch-Wissenschaftliche

Hotline:

med.wiss@medpro-gmbh.com
Tel.: +49 (0) 3671 - 35 71 46
Fax: +49 (0) 3671 - 51 74 89



MedNet GmbH

Borkstraße 10
48163 Münster - Germany



TaiDoc Technology Corporation

3F, 5F, No.127, Wugong 2nd Road,
24888 Wugu Dist., New Taipei City,
Taiwan
www.taidoc.com



Zur Eigenanwendung